

Volksschulen.

Schulausschuß.

Die Stadträthe: Bürgermeister Dr. Schröder, Vorsitzender; Köppler, stellvertretender Vorsitzender; Päßler. — Die Stadtverordneten: Moriz Braun, Heinrich, Professor Dr. Hering, Lorenz, Saupe. — Die drei Dirigenten der Schulen: Brückner, Wolf, Richter. — Knappschafftskassirer Pilz.

Knabenbürgerische Schule.

Direktor: Brückner, Ritter 2. Klasse des Königl. Sächs. Albrechtsordens. — Oberlehrer: Beyer und Theilich. — Lehrer: Lehnert, Noth, Brodau, Kantor Stein, Herold, Jobst, Merkel, Rudolph, Seifert, Schmidt, Winter, Fehrmann, Reißig, Göze, Weichholdt, Maulisch, Tanneberger, Claußnitzer, Overturnlehrer Bär. — Hilfslehrer: Reh, Böttger, Grafe, Bähr.

Mädchenbürgerische Schule.

Direktor: Wolf. — Oberlehrer: Lehnert, Reichmann. — Lehrer: Art, Bähr, Galant, Schmidhuber, Knebel, Schmidt, Lange, Fiedler, Böttcher, Linke, Milde, Frijsche, Imhof, Löschner, Porzig. — Fräulein Kallenberg, Fräulein Graf, Fräulein Zlisch. — Fräulein Hertloß (weibliche Handarbeiten).

Bereinigte einfache achtklassige Volksschule zu Freiberg.

Direktor: Georg Richter (Direktorialzimmer: Eusebienschule, 2. Etage, Zimmer Nr. 25).

Turnlehrer: Jäger, Stirl, Schiefer, Richter II. — Lehrerinnen für Nadelarbeiten: Frau Hoffmann. — Fräulein Bernhardt. — Fräulein Gabriel.

A. Eusebienschule. Stellvertreter des Direktors für die Knabenabtheilungen: Oberlehrer Lehnert I, für die Mädchenabtheilungen: Oberlehrer Dachselt.

Lehrer: Mende, Nothe, Zlisch, Schneider, Haubold, Strohbach, Genjer, Heerkloß, Steiger, Gläser, Richter I, Jäger, Stirl, Ufer, Hänig, Morgenstern, Hennig, Richter II. — Hilfslehrer: Dingelden, Leistert, Baumgarten.

Hausmeister, zugleich verpflichteter Schulbote: Keller. — Heizer: Renner.

B. Petrischule. Stellvertreter des Direktors: Oberlehrer Kaufmann.

Lehrer: Köhl, Schütze, Schiefer, Reinhardt, Meißerschmidt, Körner, Stolle, Mickol, Jttner, Piejsch, Rudolph, Schulze.

Hausmeister, zugleich verpflichteter Schulbote: Klemm.

C. Jakobischule. Stellvertreter des Direktors: Oberlehrer Geißler.

Lehrer: Schmidt I. — Borrman. — Franze.

Hausmeister: Göpfert.

Emeriti: Oberlehrer Grube, Inhaber des Verdienstkreuzes. — Oberlehrer Krüger, Inhaber des Verdienstkreuzes.

Allgemeine Fortbildungsschule zu Freiberg.

Die Anmeldung hat in der Eusebienschule Zimmer Nr. 25, II., Montags und Dienstags Nachmittags 3 Uhr beim Direktor zu erfolgen.

Unterrichtszeit: Montags und Dienstags Nachmittags und Abends.

Unterrichtslokale: Zimmer der Eusebiens- und Petrischule.

Direktor: Georg Richter (Direktorialzimmer: Eusebienschule, 2. Etage, Zimmer Nr. 25).

Lehrer: Bähr, Böttger, Borrman, Claußnitzer, Fiedler, Franze, Frijsche, Haubold, Hennig, Zlisch, Jäger, Jobst, Körner, Lange, Mende, Merkel, Milde, Morgenstern, Reinhardt, Reißig, Richter I., Köhl, Rudolph, Schiefer, Schulze, Schmidt II., Schneider, Schütze, Stirl, Winter.

Katholische Schule.

Pfarrer Reime, Ortsschulinspektor; ständiger Lehrer: F. Kammler; Hilfslehrer: Joh. Böhm. Katholischer Schulvorstand: Pfarrer Reime, Vorsitzender; Kaufmann Harlinghausen, stellvertretender Vorsitzender; Lehrer Kammler, Schriftführer; Hotelbesitzer R. Beyll; Schneidermeister Mouton; Professor Dr. Schertel.

Frijsch'sche Arbeitsschule

(am rothen Weg 30).

In dieser wird der Handfertigkeitunterricht für Knaben aller Gesellschaftsklassen erteilt. Der Unterricht hat die Aufgabe, den praktischen Sinn, die Freude an der körperlichen Arbeit zu wecken und zu pflegen, sowie Geschick und Anständigkeit, sichere und schnelle Beobachtungsgabe den Schülern beizubringen. Das Schulgeld beträgt für Unterricht und Material monatlich 1 Mark.

Aufsichts- und Verwaltungsbehörde: der Stadtrath.

Leiter: Rudolph.

Lehrer: Rudolph, Weichholdt, Jttner.

Lehrfächer: Hobelbankarbeit mit Holzschnitzerei, Papparbeit.